

Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

9. September 1990: SF DRS zeigt den Spielfilm «Klassezämekunft»

An diesem Sonntag zeigt das Schweizer Fernsehen DRS den Schweizer Spielfilm «Klassezämekunft» von Walter Deuber und Peter Stierlin aus dem Jahr 1988.

Auf einer Maturareise im Jahr 1938 stürzt ein junger Mann in den Rheinfluss. 50 Jahre später bestellt eine würdige alte Dame, einst die Geliebte des Frühverstorbenen, die damaligen Klassenkameraden in ihr Schösschen zum späten Leichenmahl. In die heitere Stimmung bei Vorspeise, Trank und Fischen mit und ohne Kopf gewittert die Frage: War der Sturz in den Rheinfluss ein Unfall, oder war es Mord? Die Tafelrunde, zuerst zu frivolen Spässen aufgelegt, verstummt und erstarrt. Ein Amateurfilm, am Unglückstag von der Schlossherrin gedreht, bringt die unselige Tat noch einmal ans Licht, und die Gewissheit wächst: Es war Mord. Der Reihe nach fallen die Anwesenden - einer so verdächtig wie der andere - einem natürlichen Tod, einem Unfall oder einem mysteriösen Mord zum Opfer.

«Klassezämekunft» ist als Koproduktion der Condor Features Zürich, mit dem Schweizer Fernsehen DRS, ORF und SWF entstanden. Es handelt sich um den ersten Schweizer Dialektfilm mit Altstaraufgebot. Im Mittelpunkt steht Anne-Marie Blanc. Sie lädt als Schlossherrin zum makabren Gastmahl ein, das alle ihre Gäste unter Mordverdacht bringt. Neben einem in Baseldytsch witzelnden Lukas Ammann ist Ursula Andress, Schweizerin aus Hollywood, Gaststar im Film.